



**„Schützingler-Kommentar“**

Jürgen Schützingler  
Postfach 3410  
78023 Villingen-Schwenningen  
Tel.: 07720-61808 Mobil: 0170-4688653  
Fax: 07720-65281  
[www.j-schuetzinger.de](http://www.j-schuetzinger.de)  
[info@j-schuetzinger.de](mailto:info@j-schuetzinger.de)

22. Juli 2018

**Bundestagsvizepräsidentin**

***Claudia Roth***

**Villingen-Schwenningen.** Der Verdacht, daß die im schwäbischen Ulm geborene grüne Bundestagsvizepräsidentin **Claudia Roth** (63) unter einer akut-paranoiden Persönlichkeitsstörung leidet, verfestigt sich zusehends.

Roth setzt sich nicht nur bei jeder passenden und auch unpassenden Gelegenheit nachdrücklich dafür ein, daß ihre geliebte Türkei endlich als vollwertiges Mitglied in die EU aufgenommen wird, sie wehrt sich auch heftig dagegen, die Liste der sogenannten „sicheren Herkunftsländer“ auszuweiten. Konkret geht es darum, Tunesien, Marokko, Algerien und die Ex-Sowjetrepublik Georgien als sichere Staaten zu erklären, was der weltfremd ideologisch verbohrt rot-grünen, schuld kultbeladenen Dame ganz und gar gegen ihren mediengerecht zur Schau getragenen Polit-Strich geht. Primär begründet Frau Vizebundestagspräsidentin ihre abartige Politik damit, daß beispielsweise „Schwule, Lesben und Transgender“ in den erwähnten Ländern staatlichen Verfolgungsmaßnahmen ausgesetzt wären.

Die hierzulande herrschende „GroKo“, bestehend aus Schwarzen und Roten, teilt ausnahmsweise mal Roth`s Meinung nicht und besteht auf einer entsprechenden Ausweitung der Liste sicherer Herkunftsländer, was zur Folge hat, daß die Asylverfahren für Asylforderer aus diesen Ländern beschleunigt durchgeführt und abgelehnte Wohlstandsforderer schneller abgeschoben werden könnten, was nur zu begrüßen wäre!

**Schlußbemerkung:**

Als Gedankenspiel darf folgende fiktive Sachlage angedacht werden: Die „Listenbestimmer“ hätten es mit der Frage zu tun, die Merkel-BRD in die Liste sicherer Staaten aufzunehmen. Unstrittig dürfte sein, daß bei weiterem Fortgang der Messerstechereien, Vergewaltigungen und brutalen Gewalttaten, zwischenzeitlich in den Ballungszentren auch schon am helllichten Tag, die gestellte Frage mit einem glasklaren **Nein** zu beantworten wäre. Traurig - aber wahr!

*Mit unsicheren Grüßen*

**Jürgen Schützingler** – Kreis- u. Stadtrat